
Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

Jahrgang 11

Duisburg/Essen, den 01. Juli 2013

Seite 643

Nr. 80

Erste Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Politikwissenschaft an der Universität Duisburg-Essen Vom 26. Juni 2013

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2013 (GV. NRW. S. 271), hat die Universität Duisburg-Essen folgende Prüfungsordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Politikwissenschaft vom 27. September 2012 an der Universität Duisburg-Essen (Verkündungsblatt Jg. 10, 2012 S. 789 / Nr. 109) wird wie folgt geändert:

1. § 10 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

a. Buchstabe b) wird wie folgt neu gefasst:

„Auf die Module E1 - E3 des Ergänzungsbereichs entfallen insgesamt 26 Credits. Die Credits verteilen sich wie folgt:

- E1: Schlüsselqualifikation: 6 Credits
- E2: Allgemeinbildende Grundlagen des Fachstudiums: 8 Credits,
- E3: Studium Liberale: 12 Credits“

b. Buchstabe c) wird wie folgt neu gefasst:

„Auf die fachspezifischen Module entfallen bei einer Summe von 180 Credits 147 bzw. 139* Credits.

*: 147, wenn das Modul E2: Allgemeinbildende Grundlagen des Fachstudiums als fachspezifisch bewertet wird, 139 wenn nicht – 180-12 (Bachelorarbeit) - 3 (Kolloquium) - 6 (E1-Modul) - 12 (E3-Modul) = 147 - 8 (E2-Modul) = 139“

2. § 35 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 35 Geltungsbereich

(1) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die im Bachelorstudiengang Politikwissenschaft eingeschrieben sind.

(2) Studierende, die ihr Studium vor dem 01.10.2011 aufgenommen haben, können ihr Studium nach den Bestimmungen des Anhangs der Prüfungsordnung vom 10.02.2010 beenden, längstens jedoch bis zum 30.09.2017. Ein vorzeitiger Wechsel in den Studienplan gemäß Anlage 1 ist auf schriftlichen, unwiderruflichen Antrag an den Prüfungsausschuss möglich; die absolvierten Module werden gemäß § 13 Abs. 1 und Abs. 7 angerechnet.“

3. Im **Studienplan** wird im Modul „Basismodul 1: Einführung in die Sozialwissenschaften“ in der Zeile mit der Bezeichnung „3“ in der Spalte „Name“ der Wortlaut „Politische Institutionen und Prozesse in Deutschland“ durch den Wortlaut „Grundlagen des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland“ ersetzt.

4. Im **Studienplan** wird die Bezeichnung des Moduls mit dem Kürzel B-2 „Sozialstruktur, Sozialordnung und politisches System Deutschlands“ durch die Bezeichnung „Basismodul 2: Sozialstruktur, Sozialordnung und politisches System Deutschlands“ ersetzt.

5. Im **Studienplan** wird im „Methodenmodul 2: Methoden-anwendung in Praxisfeldern und Pflichtpraktikum“ in der Zeile „Methodenanwendung in der Praxis“ in der Spalte „CR“ der Wortlaut „10“ durch den Wortlaut „5/5“ und in der Spalte „SEM.“ der Wortlaut „3“ durch „3/4“ ersetzt.

6. Im **Studienplan** wird im „Aufbaumodul 2: Politische Kräftefelder, Organisierte Interessen, Parteien, Wahlen“ in der Zeile „Grundlagen des Politikmanagements“ in der Spalte „Prüfung“ der Wortlaut wie folgt neu gefasst:

„Inhalte werden im Rahmen der im Seminar zu erbringenden Leistungen abgeprüft.“

7. Der **Studienplan** wird wie folgt geändert:

Es wird das in der Anlage dieser Ordnung aufgeführte Modul als neues Modul nach dem Modul „Aufbaumodul 7: Entwicklungsprobleme und Nord-Süd-Beziehungen“ eingefügt.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Gesellschaftswissenschaften vom 27.05.2013.

Duisburg und Essen, den 26. Juni 2013

Für den Rektor
der Universität Duisburg-Essen
Der Kanzler
In Vertretung
Eva Lindenberg-Wendler

Anlage:

Nr.		Titel	Wahlpflichtmodul				Kürzel	WP
Modultyp		Pflichtmodul	Voraussetzungen					
<u>Zugehörige Lehrveranstaltungen:</u>								
Nr.	Typ	Name	SWS	Cr	Sem.	Turnus	Prüfung	
1	S	Aktuelle Problemstellungen in Politik und Gesellschaft / Aktuelle Forschungsdebatten in der Politikwissenschaft	2	3	6	SoSe	Präsentation oder entsprechend Modulprüfungsset § 16 Abs. 6 PO	
2	S	Freie Auswahl aus dem Seminarangebot in den Aufbaumodulen 1-7	2	3	6	WS/SoSe	Präsentation oder entsprechend Modulprüfungsset § 16 Abs. 6 PO	
Modulinhalt und Qualifikationsziel		Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, eigene fachliche Schwerpunkte zu setzen und zu vertiefen. Vorbereitend und/oder begleitend zur Bachelor-Arbeit werden die Studierenden noch einmal an aktuelle Problemstellungen und Forschungsdebatten des Fachs herangeführt. Das Seminar Aktuelle Problemstellungen in Politik und Gesellschaft / Aktuelle Forschungsdebatten in der Politikwissenschaft kann dieser Zielsetzung entsprechend durch eine weitere freie Auswahl aus dem Seminarangebot in den Aufbaumodulen 1-7 ersetzt werden.						

